



Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am **Mittwoch, 31. 1. 2024** im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.08 Uhr

Anwesende:

Bgm ⁱⁿ . Marion Török (SPÖ)	anwesend	GR Markus Schejbal (SPÖ)	anwesend
Vzbgm. Johann Horst Scheed (SPÖ)	anwesend	GR Manuel Bunzengruber (SPÖ)	anwesend
GGR Manfred Bichler (SPÖ)	anwesend	GR Anton Klinger (SPÖ)	anwesend
GGR Rene Strametz (SPÖ)	anwesend	GR Christian Marx (SPÖ)	anwesend
GGR Peter Weibold (SPÖ)	anwesend	GR Werner Rosenstingl (ÖVP)	entschuldigt
GGR Jürgen Steindl (SPÖ)	anwesend	GR Robert Ganzer (ÖVP)	anwesend
GGR Gerhard Mittenhuber (ÖVP)	entschuldigt	GR Markus Maurer (ÖVP)	anwesend
GGR Michael Grubmüller (ÖVP)	entschuldigt	GR Karl Helm (ÖVP)	anwesend
GR Ingeborg Pröglhöf (SPÖ)	anwesend	GR Sylvia Hauber (ÖVP)	entschuldigt
GR Michael Ledwina (SPÖ)	entschuldigt	GR Alexander Libal (ÖVP)	anwesend
GR Manuela Ladner (SPÖ)	anwesend	GR Sabine Pengl (NEOS)	entschuldigt
GR Silvia Drescher (SPÖ)	anwesend		

Vorsitzende:

Bgmⁱⁿ Török Marion

Schriftführerin:

Ursula Weiker

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Beginn der Sitzung wurde ein Dringlichkeitsantrag gemäß § 46 Abs. 3, NÖ Gemeindeordnung eingereicht. Diese wurden auch den Fraktionen vor der Sitzung per Email zugeschickt und auch im Original vor der Sitzung übergeben.

Dringlichkeitsantrag gem. GO § 46/3

Der Dringlichkeitsantrag wird von der Bürgermeisterin verlesen. Sie stellt den Antrag um Aufnahme in die Tagesordnung.

Der Gemeinderat möge in der Sitzung am 31.1.2024 Tagesordnungspunkt 13) zusätzlich aufnehmen:

Ergänzung: TOP 13) Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Begründung:

Die Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für ABA Zwentendorf, BA 27 Kanalsanierung Rumänenweg, Gartenweg und Rieglergasse wurde am 29.1.2024 zugestellt. Da es sich hier um eine Fördersumme von € 96.000,-- handelt ist es wichtig, die Zusicherung der Förderungsmittel dem Gemeinderat so schnell als möglich mitzuteilen.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Dringlichkeit anerkennen und den Antrag als zusätzlichen Tagesordnungspunkt Nr. 13) in die GR-Sitzung aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNG GEMEINDERAT

1) Vergabe Wartung Spielplätze und Turnsäle

Unsere öffentlichen Spielplätze sowie Sportanlagen, Turnhallen der Schulen, Bewegungsräume der Kindergärten, Spielplätze der Kindergärten werden jährlich nach ÖNORM geprüft. Bis dato wurde diese Überprüfung von der Firma Feldhofer & Ott KG durchgeführt.

Die in der Gemeinderatssitzung (24.04.2019) beschlossenen Preise sind mit Ende 2023 abgelaufen.

Angefragt wurde die Überprüfung von:

2x Bewegungsraum Kindergarten

2x Turnhalle Schule

2x Spielplätze Kindergarten

20x Spielplätze + Sportanlagen öffentlich

Es wurden 3 Firmen zur Angebotslegung angefragt und alle Firmen haben Angebote gelegt.

Preisspiegel für jeweils eine Überprüfung – Netto-Preise:

	Feldhofer & Ott (2019-2023)	Feldhofer & Ott neu	TÜV Austria	Sport Consult
Bewegungsraum (KG)	40,- €	50,- €	184,- €	114,- €
Turnhalle (MS)	120,- €	130,- €	313,70 €	266,- €
Turnhalle (VS)	-	100,- €	184,- €	266,- €
Spielplatz (KG1)	45,- €	55,- €	440,30 €	99,- €
Spielplatz (KG2)	45,- €	55,- €	275,20 €	99,- €
Spielplatz öffentlich	45,- €	55,- €	165,- €	99,- €

Feldhofer & Ott:

Günstigster in allen einzelnen Positionen

Preise fix für die nächsten 5 Jahre

TÜV Austria:

Jährliche Preisanpassung

Sport Consult:

Jährliche Preisanpassung

Vergabeempfehlung:

Feldhofer & Ott für die Überprüfungen der nächsten 5 Jahre

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Vergabe Wartung Spielplätze und Turnsäle an die Fa. Feldhofer & Ott wie oben beschrieben beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: keine

2) Vergabe Photovoltaikanlage Pumpwerk Mariahilfergasse

Am Pumpwerk in der Mariahilfergasse soll eine Photovoltaikanlage mit 20 kwp installiert werden.

Es liegen 3 Angebote vor:

Fa. Sieberer € 23.172,97 inkl. MWSt

Fa. AES Energie Technik € 26.211,18 inkl. MWSt

Fa. Build! € 26.584,92 inkl. MWSt

Der Auftrag soll an die Fa. Sieberer als Bestbieter vergeben werden.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Vergabe der Errichtung einer Photovoltaikanlage am Pumpwerk in der Mariahilfergasse in Höhe von € 23.172,97 inkl. MWSt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: GR Maurer, GGR Bichler, GR Helm

3) 29. Änderung ROP – Vergabe Planungsleistungen

In der 29. Änderung des Flächenwidmungsplanes sollen folgende Änderungen bearbeitet werden:

1. Widmung Grünland Photovoltaikanlagen (Gpv) auf Deponie, KG Maria Ponsee
2. Widmung Grünland Photovoltaikanlagen (Gpv) in den Zonen TU01, 04 und 08, KG Erpersdorf (Baumgartner Helmut und EVN-KWD)
3. Parkplatz Badensee Dürnrohr, KG Zwentendorf
4. Auflassung Güterweg, KG Kleinschönbichl (Feldweg zur EVN)

Die DKM-Anpassungen/Berichtigungen des Flächenwidmungsplans an die DKM 10.2023 sowie die Kenntlichmachung – Ergänzung Seveso-Betriebe inkl. Sicherheitsabstände sollen durchgeführt werden. Es liegt ein Angebot vom Büro DI Paula in Höhe von € 16.294,21 inkl. MWSt vor.

Optional angeboten wurde der Termin bei der VO-Prüfung Landesregierung sowie die Lieferung der Geo-Daten des Flächenwidmungsplanes in Höhe von € 483,03.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge Vergabe der Planungsleistungen zur 29. Änderung ROP an das Büro DI Paula wie oben beschrieben beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: GR Ganser, Vizebgm. Scheed

4) Ablauf Kanal RÜB Zwentendorf zur Kläranlage – Vergabe Ingenieurleistungen

Die im Vorjahr durchgeführte Zustandsbeurteilung dieses Kanalsammlers hat ergeben, dass aufgrund der massiven Betonkorrosion ein dringender Sanierungsbedarf gegeben ist.

Als kostengünstigste Variante hat sich bei einem Vergleich mit anderen Varianten die Sanierung mittels eines „Inliners“ herausgestellt. Die Baukosten wurden mit rund € 390.000,– exkl. MwSt. abgeschätzt.

Für die notwendigen Ingenieurleistungen liegt vom Büro Henninger & Partner GmbH ein Angebot Nr. AN24/0002 datiert mit 17.01.2024 vor. Die Baukosten für die Sanierung des Sammlers betragen gemäß diesem Angebot rund € 420.000,– exkl. MwSt. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich durch die Indexerhöhung der Baukosten.

Die Angebotssumme für die notwendigen Planungsleistungen beträgt gemäß Angebot € 38.750,– exkl. (dies entspricht rund 9 % der prognostizierten Baukosten).

Aus heutiger Sicht wird die Sanierung des Sammlers vom Bund – KPC – mit 18 % gefördert. Die Förderung vom NÖ WWF kann sich zwischen 0 und 40 % bewegen, eine genauere Abschätzung ist erst bei der Einreichung möglich.

Vergabeempfehlung:

Als Direktvergabe an das **Büro Henninger & Partner** gemäß vorliegenden Angebot Nr. AN24/002 vom 17.01.2024 mit einer **Angebotssumme € 38.750,– exkl. MwSt.**

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Vergabe der Planungs- und Bauausführungsarbeiten an das Büro Henninger mit einer Angebotssumme in Höhe von € 38.750,– exkl. MwSt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: GR Helm, Vizebgm. Scheed,

5) Vereinsförderung, Tennisclub Zwentendorf

Der nicht mehr benützte Tennisplatz der EVN wird auch im Jahr 2024 vom Tennisclub Zwentendorf mitbetreut. Für die Instandhaltung und die laufenden Kosten fällt ein Betrag in Höhe von € 1.000,– pro Jahr an. Der TC Zwentendorf sucht daher um einen Zuschuss in Höhe von € 1.000,– an. Um den Mitgliedern eine Alternative zum Tennis zu bieten, sollen diese Plätze zu Touchtennisplätzen umgebaut werden. Dazu müssen die Linien umgelegt und die Schläger/Netze angekauft werden. Es fallen Kosten in Höhe von € 1.500,– an. Der Tennisclub ersucht um Förderung in Höhe von € 750,–.

Weiters wird auch das Clubhaus erneuert und saniert. Die Elektrik wird erneuert, die alten E-Heizkörper auf Infrarotpaneele ausgetauscht. Der alte Getränkeautomat wird gegen neue Kühlschränke ausgetauscht auch die Fliesen und die Küchenfronten werden ausgetauscht. Die

Arbeiten erfolgen in Eigenregie und die Materialkosten betragen ca. € 5.000,--. Der TC Zwentendorf ersucht um einen Zuschuss in Höhe von € 2.500,--.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Zuschüsse für den Tennisclub mit einer Gesamtsumme von € 4.250,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: keine

6) Vereinsförderung, Pferdesportverein Zwentendorf

Der Pferdesportverein sucht um Unterstützung bei der Colorierung eines Heiligenbildes des Hl. Georg am St. Georgsplatz im Oberndorfer Wald an. Die Kosten belaufen sich auf € 1.200,--. Der Verein ersucht daher um einen Kulturbeitrag in Höhe von € 200,--.

Weiters sucht der Pferdesportverein Zwentendorf um Vereinsförderung in Höhe von € 700,-- an.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die beiden oben beschriebenen Förderungen in Gesamthöhe von € 900,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: keine

7) Haus der Geschichte, Auftragsvergaben

Im Haus der Geschichte wird an der Innenausstattung gearbeitet. Die Umsetzung und der Großteil der Arbeiten wird vom Museumskustode Ing. Gerhard Bauer selbst vorgenommen.

Es liegen Angebote der Tischlerei Ambrozy für Buchensteher in der Allgemeinen Ausstellung in Höhe von € 18.504,-- inkl. MWSt vor.

Weiters liegt ein Angebot der Fa. Ambrozy für lose Möbelteile ohne Verbindungen für den bauseitigen Zusammenbau vor. Angebotshöhe € 30.306,-- inkl. MWSt

Da hier spezielles Material verarbeitet wird, liegt noch ein weiteres Angebot für zusätzliche Lohnarbeiten in Höhe von € 2.610,-- inkl. MWSt vor.

Das Material Valchromat wird von einer Firma in Polen erzeugt. Die Exklusivrechte für Österreich für dieses Material hat die Fa. Wallner. Daher liegen auch keine Vergleichsangebote vor.

Die Empfehlung zur Auftragsvergabe lautet daher auf die Fa. Ambrozy. Es entfallen Fahrtkosten und es besteht die Möglichkeit, diverse Leistungen in Eigenregie zu übernehmen.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Auftragserteilung für das Haus der Geschichte wie oben beschrieben mit einer Gesamthöhe von € 51.420 inkl. MWSt an die Fa. Ambrozy als Direktvergabe beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldung: keine

8) NOE Gesellschaft für KlärschlammverwertungmbH, Beitritt Abwasserverband „An der Traisen“

Der Gemeinderat möge im Sinne des gegenständlichen Berichts auf Grundlage des beiliegenden Gesellschaftsvertrages und der Gesellschaftervereinbarung zur Gründung der NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H. den Beitritt des Abwasserverbandes „an der Traisen“ zu eben jene Gesellschaft zustimmen.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge dem oben genannten Beschluss zum Beitritt Abwasserverband „An der Traisen“, NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H. zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: Vizebgm. Scheed

9) Löschungserklärung Wiederkaufsrecht, Gst.Nr. 787, KG Erpersdorf

Auf der Gst.Nr. 787, EZ 330 KG Erpersdorf, Haizinger Erwin kann die Löschung des Wiederkaufsrechtes der Marktgemeinde Zwentendorf erfolgen.

Antrag der Vorsitzenden: Der GV möge die Löschung des Wiederkaufsrechtes der Marktgemeinde Zwentendorf auf der Gst.Nr. 787, KG Erpersdorf beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: keine

10) Ankauf Betriebsgebiet

Reinhold Köhler plant, eine Paddeltennis-Anlage zu bauen und ersucht um Ankauf von weiteren rd. 1400 m² Betriebsgrund für dieses Projekt.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge den Verkauf an die Reinhold Köhler im Betriebsgebiet mit einer Größe von 1.400 m² zum Preis von € 20,--/m² beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: keine

11) Förderung Nahversorgung, Spar Augstaller

Es wird für unseren wichtigsten Nahversorger Spar Augstaller um finanzielle Unterstützung angesucht. Um weiterhin einen Nahversorger im Zentrum von Zwentendorf zu sichern, wird um eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 25.000,-- angesucht. Weitere Unterstützungen kommen auch vom Sparkonzern direkt und vom Vermieter. Es soll an eine Bindung in Zwentendorf gekoppelt sein. Sollte Spar Augstaller den Vertrag mit dem Sparkonzern kündigen und das Geschäft schließen, müssen im ersten Jahr (2024) 50 % und im zweiten Jahr (2025) 30 % der finanziellen Unterstützung zurückgezahlt werden.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Unterstützung zur Sicherung der Nahversorgung für die Firma Spar Augstaller in Höhe von € 25.000,-- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: GGR Bichler

12) Pachtfestsetzung Donauhof

Das erste Jahr der Verpachtung des Donauhofes an L. Figl & R. Sing OG ist planmäßig verlaufen. Die Pächter führen den Donauhof laut Pachtvertrag und es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde. Im Vertrag mit den Pächtern ist festgehalten, dass es zu einer Verdoppelung der Pacht nach einem Jahr kommt. Aufgrund der großen Steigerungen im Energie- und Wärmesektor ersuchen die Pächter um eine reduzierte Pacht an. Im Vergleich zum Gasthaus Holzmayr wird die Pacht doch um einiges höher angesetzt. Die Fläche der beiden Gasthäuser wurde verglichen, sie sind annähernd gleich groß. Die Pachthöhe soll daher dem Donauhof sowie dem Gasthaus Holzmayr in gleicher Höhe bis auf Widerruf berechnet werden. Die Indexerhöhung 2023 soll ausgesetzt werden, dh für die Pachtvorschriftung gilt der Index 2022 für alle Betriebe, die Pächter der Gemeinde sind (GH Holzmayr, Donauhof und Alexandra Wall). Die Vereinbarung soll bis auf Widerruf gelten. Mit dieser Maßnahme sollen die Wirtshäuser in Zwentendorf gesichert werden. In den umliegenden Gemeinden sperren viele Gasthäuser zu, besonders jene mit großen Sälen.

Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Pachtfestsetzung wie oben beschrieben beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Wortmeldungen: GGR Bichler, GGR Steindl, GR Maurer, Vizebgm. Scheed. GR Helm

13) Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds wurde die Zusicherung von Förderungsmitteln für ABA Zwentendorf, BA 27 Kanalsanierung Rumänenweg, Gartenweg und Rieglergasse übermittelt. Es handelt sich um eine Fördersumme von € 96.000

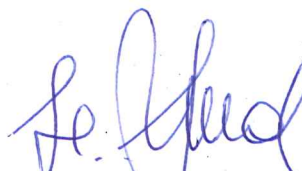
Antrag der Vorsitzenden: Der GR möge die Zusicherung von Förderungsmitteln für ABA, BA 27 Kanalsanierung Rumänenweg, Gartenweg und Rieglergasse in Höhe von € 96.000,-- aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Wortmeldungen: keine


Bgmⁱⁿ. Marion Török


Vzbgm. Johann Horst Scheed


GR Karl Helm

GR Sabine Pengl - entschuldigt


Schriftführerin Ursula Weiker

Bürgermeisterin der Marktgemeinde Zwentendorf
Marion Török

An den
Gemeinderat
der Marktgemeinde Zwentendorf

Zwentendorf, 30.1.2024

Dringlichkeitsantrag gem. GO § 46/3

Der Gemeinderat möge in der Sitzung am 31.1.2024 Tagesordnungspunkt 13) zusätzlich aufnehmen:

Ergänzung:

TOP 13) Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds

Begründung:

Die Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für ABA Zwentendorf, BA 27 Kanalsanierung Rumänenweg, Gartenweg und Rieglergasse wurde am 29.1.2024 zugestellt. Da es sich hier um eine Fördersumme von € 96.000,-- handelt ist es wichtig, die Zusicherung der Förderungsmittel dem Gemeinderat so schnell als möglich mitzuteilen.



Marion Török

Zur Kenntnis
Vizebürgermeister Scheed - SPÖ
GGR Grubmüller – ÖVP
GR Pengl – NEOS

Marktgemeinde Zwentendorf/Donau



Land Niederösterreich - Bezirk Tulln
3435 Zwentendorf, Rathausplatz 4
☎. 02277/2209-0, FAX 02277/2209-4
✉: marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at
🌐: www.zwentendorf.at

UID-Nr. ATU16231806

DVR.Nr. 0091081

Information der Bürgermeisterin – Gemeinderatssitzung 31.1.2024

Terminhinweise:

18.-19.9.2024 – Gemeindetag in Oberwart

Einladung erging per email am 23.1.2024 an alle Gemeinderät*innen ➡

Bedarfszuweisungen Land NÖ:

BZ II – Entlastungspakt	€ 36.598,36
Straßen- und Brückenbau	€ 130.000,--
<u>Kinderspielplatz</u>	<u>€ 50.000,--</u>
	€ 216.598,36

Abgabenertragsanteile Jänner 2024:

Einnahmen	€ 454.032,11
<u>Einbehalte</u>	<u>€ 235.112,99</u>
	€ 218.919,12

Aufruf Spendenaktion Fam. Felber – Einrichtung eines Spendenkontos